



URSCHRIFT - ORIGINALE

Nr. 217/25

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE
DELLA GIUNTA COMUNALE**

GEGENSTAND:

Beauftragung des Unternehmens Worker-Shop der Staffler Gertrud & Co. KG mit der Lieferung verschiedener Dienstkleidung und Sicherheitsausrüstung für die Gemeindearbeiter und den Leiter des Bauamtes (CIG B70B31A04B)

OGGETTO:

Incarico all'impresa Worker-Shop di Staffler Gertrud & C. Sas della fornitura di abbigliamento di servizio e di dispositivi di protezione individuale per gli operai comunali e il responsabile dell'Ufficio tecnico (CIG B70B31A04B)

SITZUNG VOM

SEDUTA DEL

29.05.2025 - ore 10:00 Uhr

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute im üblichen Sitzungssaal die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

Rainer Klaus	Bürgermeister	Sindaco
Rienzner Rosa Maria	Vize-Bürgermeisterin	Vicesindaca
Dapoz Marco	Referent	Assessore
Holzer Stefan	Referent	Assessore
Kraler Harald	Referent	Assessore
Patzleiner Emanuel	Referent	Assessore

A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzugang mod.remota

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär, Herr

Assiste il Segretario Comunale, Signor

Happacher Dr. Michael

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

Rainer Klaus

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 94 des geltenden bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 01.08.2002, welcher bestimmt, dass die Verwaltung dem Personal unentgeltlich die aus Dienstgründen notwendige Dienstkleidung zur Verfügung stellt;

DARAUF HINGEWIESEN, dass der Koordinator des Bauhofes darauf hingewiesen hat, dass die Anschaffung von Dienstkleidung für die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes sowie von spezieller Sicherheitsausrüstung für den Leiter des Bauamtes (bei Baustellenbesuchen) erforderlich ist. Diese Ausstattung ist für die sichere Durchführung von Tätigkeiten auf Baustellen sowie zur Wahrung der Arbeitsvorschriften notwendig;

BERÜCKSICHTIGT, dass im Zuge der Bedarfserhebung eine detaillierte Liste der benötigten Artikel erstellt wurde. Die Ausstattung umfasst sowohl Arbeitsbekleidung als auch persönliche Schutzausrüstung (PSA);

NACH ÜBERPRÜFUNG, dass die Anschaffung tatsächlich notwendig und begründet ist;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 21-ter des L.G. Nr. 1/2002, wonach die Gemeinden nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückgreifen, die von der Agentur für öffentliche Verträge (AOV) in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden. Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die Gemeinden alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

NACH FESTSTELLUNG, dass gegenwärtig auf der Homepage <http://www.aus->

LA GIUNTA COMUNALE

VISTO l'art. 94 del vigente contratto collettivo intercompartimentale dell'01.08.2002, il quale stabilisce che l'amministrazione fornisce gratuitamente al personale, per esigenze di servizio, l'abbigliamento di servizio necessario;

PRESO ATTO che in tale contesto, il Coordinatore del Cantiere Comunale ha segnalato la necessità di procedere a un nuovo acquisto di abbigliamento da lavoro per gli operatori del cantiere comunale, nonché di attrezzature di sicurezza specifiche per il Responsabile dell'Ufficio tecnico (in caso di visite ai cantieri). Tale dotazione è necessaria per l'esecuzione in sicurezza delle attività nei cantieri e per il rispetto delle normative sul lavoro;

CONSIDERATO che, nell'ambito della rilevazione del fabbisogno, è stato redatto un elenco dettagliato degli articoli necessari. La dotazione comprende sia abbigliamento da lavoro che dispositivi di protezione individuale (DPI);

VERIFICATO che l'acquisto è effettivamente necessario e motivato;

VISTO l'art. 21-ter della L.P. n. 1/2002, secondo il quale i Comuni, ricorrono solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i contratti pubblici (ACP). Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, i Comuni, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

CONSTATATO che al momento non esistono sul sito <http://www.banditaltoadige.it>

schreibungen-suedtirol.it keine aktive Rahmenvereinbarungen für die einzelnen Leistungen der gegenständlichen Ausschreibung bestehen;

NACH FESTSTELLUNG, dass für gegenständliche Lieferung/Dienstleistung auf der Webseite der AOV keine Bezugspreise im Sinne des Art. 21-ter, Abs. 5 des L.G. Nr. 1/2002 veröffentlicht sind;

NACH FESTSTELLUNG, dass auf dem Elektronischen Markt des Landes (EMS) keine entsprechende Zulassungsbekanntmachung vorhanden ist;

NACH DAFÜRHALTEN, deshalb ein eigenes autonomes Verfahren abzuwickeln;

NACH EINSICHTNAHME in den Teil II des GvD. Nr. 36/2023, das die Digitalisierung des gesamten Vergabezyklus vorsieht;

FESTGESTELLT, dass der Auftragswert unter € 140.000,00 (Dienstleistungen und Lieferungen) bzw. unter € 150.000,00 (Arbeiten) liegt;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 26, Abs. 1, Buchstaben a) und b), und Abs. 3 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, wonach die Vergabestellen Bauleistungen unter € 150.000,00 und Dienstleistungen und Lieferungen unter € 140.000,00 mittels Direktauftrag, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern, vergeben, wobei die einzuladenden Wirtschaftsteilnehmer aus dem Verzeichnis laut Art. 27 unter Einhaltung der Grundsätze der Rotation, des freien Wettbewerbs, der Gleichbehandlung, der Nichtdiskriminierung, der Transparenz und der Verhältnismäßigkeit ermittelt werden;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Ausschreibung aus folgenden Gründen nicht in Lose im Sinne von Art. 28, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 aufgeteilt wird:

- keine Beeinträchtigung des Wettbewerbes. Die Teilnahme von Kleinst-, Klein- und Mittelbetrieben, einschließlich ortsnahen Unternehmen, ist gewährleistet;
- es handelt sich um einen niedrigen Betrag, weshalb die Aufteilung in Lose zu unverhältnismäßigem Verwaltungsauf-

convenzioni-quadro aktive con riferimento ai singoli prestazioni della presente gara;

CONSTATATO che per il servizio/la fornitura in oggetto non sono pubblicati sul sito web dell'ACP prezzi di riferimento ai sensi dell'art. 21-ter, c. 5 della L.P. n. 1/2002;

CONSTATATO che sul Mercato elettronico della provincia (MEPA) non è disponibile un relativo bando di abilitazione;

RITENUTO pertanto di esperire una propria autonoma procedura;

VISTA la parte II del D.Lgs. n. 36/2023 che prevede la digitalizzazione dell'intero ciclo degli appalti;

ACCERTATO che il valore dell'affidamento è inferiore a € 140.000,00 (servizi e forniture) ossia inferiore a € 150.000,00 (lavori);

VISTO l'art. 26, co 1, lettere a) e b), nonché co. 3 della L.P. 17.12.2015, n. 16, a norma del quale le stazioni appaltanti procedono all'affidamento diretto per lavori di importo inferiore a € 150.000,00 e per servizi e forniture di importo inferiore a € 140.000,00, anche senza consultazione di più operatori economici, selezionando gli operatori economici da invitare dall'elenco di cui all'art. 27, nel rispetto dei principi di rotazione, libera concorrenza, parità di trattamento, non discriminazione, trasparenza e proporzionalità;

CONSIDERATO che la gara non viene suddivisa in lotti ai sensi dell'art. 28, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per i seguenti motivi:

- nessuna pregiudicazione della concorrenza. La partecipazione delle microimprese, piccole e medie imprese, anche di prossimità, è garantita;
- si tratta di un importo esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe un onere amministrativo sproporzionato;

wand führen würde;

DARAUF HINGEWIESEN, dass laut APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 665 vom 08.08.2023, bei Vergaben mit geschätztem Wert unter € 140.000,00 für Dienstleistungen das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses im Sinne des Art. 26, Abs. 5 des L.G. Nr. 16/2015 angenommen werden kann;

DARAUF HINGEWIESEN, dass nach Durchführung einer Markterhebung mittels des telematischen Verzeichnisses der Wirtschaftsteilnehmer des Landes ein diesbezügliches Angebot des Unternehmens Worker-Shop der Staffler Gertrud & Co. KG, MwSt.-Nr. 02387810217, eingeholt worden ist;

DARAUF HINGEWIESEN, dass die Wahl aus folgenden Gründen auf den genannten Wirtschaftsteilnehmer gefallen ist:

- er verfügt über die für die Durchführung der vertraglichen Leistungen geeignete Erfahrung;
- er hat in der Vergangenheit erfolgreich ähnliche Aufträge ausgeführt;

NACH EINSICHTNAHME in dieses über die Plattform <http://www.ausschreibungen-suedtirol.it> eingereichte Angebot vom 12.05.2025, aus welchem hervorgeht, dass sich der genannte Wirtschaftsteilnehmer bereit erklärt, den gegenständlichen Auftrag für einen Betrag von € 3.092,53 (+ MwSt.) zu übernehmen;

BERÜCKSICHTIGT, dass der Zuschlag dem Gemeindevorstand vorbehalten ist;

DARAUF HINGEWIESEN, dass die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt wurde;

DARAUF HINGEWIESEN weiters, dass das Angebot auch in technischer Hinsicht bewertet wurde und als angemessen erachtet wird;

FESTGESTELLT, dass es sich um eine Direktvergabe unter € 5.000,00 handelt und folglich im Sinne des Art. 49, Abs. 6 des GvD Nr. 36/2023 von der Anwendung des Rotationsprinzips abgewichen werden

RILEVATO che, secondo la linea guida PAB n. 10, approvata con deliberazione della Giunta provinciale n. 665 dell'08.08.2023, in presenza di appalti di importo stimato inferiore a € 140.000,00 per servizi l'assenza di un interesse transfrontaliero certo ai sensi dell'art. 26, co. 5 della L.P. n. 16/2015 può essere presunta;

DATO ATTO che, a seguito di una indagine di mercato svolta tramite consultazione dell'elenco telematico degli operatori della Provincia Autonoma di Bolzano, è stata inoltrata relativa richiesta di offerta all'impresa Worker-Shop di Staffler Gertrud & C. Sas, Part.IVA 02387810217;

DATO ATTO che la scelta è caduta al suddetto operatore economico per i seguenti motivi:

- vanta esperienze pregresse idonee all'esecuzione delle prestazioni oggetto del contratto;
- ha eseguito con successo incarichi simili in passato;

VISTA tale offerta del 12/05/2025, presentata tramite la piattaforma elettronica <http://www.bandi-altoadige.it>, dalla quale risulta che il citato operatore economico si dichiara disposto ad assumere l'incarico in oggetto per un importo di € 3.092,53 (+ IVA);

CONSIDERATO che l'aggiudicazione è riservata alla giunta comunale;

DATO ATTO che è stata verificata la congruità dell'importo offerto;

DATO ATTO inoltre che l'offerta è stata valutata anche sotto l'aspetto tecnico e ritenuta congrua;

ACCERTATO che trattasi di affidamento diretto di importo inferiore a € 5.000,00 e, di conseguenza, è consentito derogare all'applicazione del principio di rotazione, ai sensi dell'art. 49, co. 6 del D.Lgs. n.

31.03.2023, Nr. 36 "Kodex der öffentlichen Verträge in Durchführung des Artikels 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2022, Nr. 78, betreffend Beauftragung der Regierung im Bereich der öffentlichen Verträge";

NACH EINSICHTNAHME in das L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16 „Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe“;

NACH EINSICHTNAHME in die APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4 „Direktvergaben“, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 547 vom 27.06.2023;

NACH EINSICHTNAME in das L.G. vom 22.10.1993, Nr. 17 „Regelung des Verfahrens und des Rechts auf Zugang zu Verwaltungsunterlagen“;

NACH EINSICHTNAHME in das GvD. vom 09.04.2008, Nr. 81 „Einheitstext zur Gesundheit und Arbeitssicherheit“;

NACH EINSICHTNAHME in die Verordnung zur Regelung der Verträge, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 71 vom 14.10.2010;

NACH EINSICHTNAHME in die Satzung der Gemeinde Innichen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 08/06 vom 31.01.2006, veröffentlicht im Beiblatt Nr. 2 zum Amtsblatt vom 14.03.2006, Nr. 11/I-II, und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen;

DARAUF HINGEWIESEN, dass zu gegenständlicher Beschlussvorlage die folgenden positiven Gutachten im Sinne der Artt. 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" abgegeben wurden:

- für die fachliche Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes - elektronischer Fingerabdruck
- für die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des Finanzdienstes - elektronischer Fingerabdruck

dei contratti pubblici in attuazione dell'articolo 1 della legge 21 giugno 2022, n. 78, recante delega al Governo in materia di contratti pubblici“;

VISTA la L.P. 17.12.2015, n. 16 "Disposizione sugli appalti pubblici“;

VISTA la linea guida PAB n. 4 "Affidamento diretti", approvata con deliberazione della Giunta provinciale n. 547 del 27.06.2023;

VISTA la L.P. 22.10.1993, n. 17 "Disciplina del procedimento amministrativo e del diritto di accesso ai documenti amministrativi“;

VISTO il D.Lgs. 09.04.2008, n. 81 "Testo unico sulla salute e sicurezza sul lavoro“;

VISTO il regolamento per la disciplina dei contratti, approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 71 del 14.10.2010;

VISTO lo statuto del Comune di San Candido, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 08/06 del 31.01.2006, pubblicato nel supplemento n. 2 al B.U. del 14.03.2006, n. 11/I-II, e successive modificazioni ed integrazioni;

DATO ATTO che sulla presente proposta di deliberazione sono stati espressi i seguenti pareri favorevoli ai sensi degli artt. 185 e 187 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“:

- per la regolarità tecnica: da parte del Responsabile del servizio competente - impronta digitale
- per la regolarità contabile: da parte del Responsabile del Servizio Finanziario - impronta digitale

+H1F1UfBwunfnkY9gm0UYRCLB7iieKFNL47A+a+DwaQ=

6vPBsa3tTtD7OLVhFpqYRJFW1cB9qY8bijxnHSidjc=

NACH EINSICHTNAHME in das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol";

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

1. das Unternehmen Worker-Shop der Staffler Gertrud & Co. KG, MwSt.-Nr. 02387810217, mit der Lieferung verschiedener Dienstkleidung und Sicherheitsausrüstung für die Gemeindearbeiter und den Leiter des Bauamtes für einen Betrag von € 3.092,53 (+ MwSt.) in Übereinstimmung mit dem Angebot vom 12.05.2025, zu beauftragen;
2. die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil gegenständlichen Beschlusses bilden, auch wenn sie materiell nicht beiliegen, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln, zu genehmigen;
3. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 36, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden muss, da der Ausschreibungsbetrag unter € 40.000,00 liegt;
4. den Vertrag im Sinne des Art. 18 des GvD. Nr. 36/2023 in elektronischer Form mittels Korrespondenz gemäß den im Handel geltenden Gebräuchen in Form eines Briefwechsels abzuschließen;
5. den Bürgermeister zu beauftragen und zu ermächtigen, denselben Vertrag zu unterzeichnen;
6. darauf hinzuweisen, dass im Sinne des Art. 32, Absatz 1 des L.G. Nr. 16/2015 die Kontrollen der Erklärungen über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen für Vergaben bis zu einem Betrag von € 150.000,00, die über elektronische Instrumente abgewickelt werden, von der Agentur durchgeführt werden, die das zentrale telematische

VISTA la L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“;

d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

1. di incaricare l'impresa Worker-Shop di Staffler Gertrud & C. Sas, P. I. 02387810217, della fornitura di abbigliamento di servizio e di dispositivi di protezione individuale per gli operai comunali e il responsabile dell'Ufficio tecnico per un importo di € 3.092,53 (+ IVA), giusta l'offerta del 12/05/2025;
2. di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante della presente deliberazione anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;
3. di dare atto che, ai sensi dell'art. 36, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per l'affidamento in oggetto non deve essere prestata alcuna garanzia, in quanto l'importo a base di gara è inferiore a € 40.000,00;
4. di stipulare il contratto in forma elettronica mediante corrispondenza secondo l'uso commerciale, consistente in un apposito scambio di lettere, ai sensi dell'art. 18 del D.Lgs. n. 36/2023;
5. di incaricare e autorizzare il Sindaco a sottoscrivere il contratto medesimo;
6. di dare atto che, ai sensi dell'art. 32, comma 1 della L.P. n. 16/2015, i controlli relativi alle dichiarazioni sul possesso dei requisiti di partecipazione per affidamenti fino ad un importo di € 150.000,00, svolti con strumenti elettronici, vengono effettuati dall'Agenzia che controlla centralmente a campione l'elenco telematico degli operatori eco-

Verzeichnis der Wirtschaftsteilnehmer stichprobenartig kontrolliert;

nomici;

7. die Gesamtausgabe von € 3.772,89, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, dem Haushaltsvoranschlag 2025 - 2027 wie folgt anzulasten:

7. di imputare la spesa totale di € 3.772,89, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, al bilancio di previsione 2025 - 2027 nel modo seguente:

Transport und Recht auf Mobilitätsförderung	Mission 10 Missione	Trasporti e diritto alla mobilità
Straßennetz und -infrastrukturen	Programm 05 Programma	Viabilità e infrastrutture stradali
	Titel 1 Titolo	
Sonstige Verbrauchsgüter	Kapitel 10051.0310200 capitolo	Altri beni di consumo
Kleidung	Ebene 5. Livello U.1.03.01.02.004	Vestiario
Grundlage	3.092,53 €	Imponibile
MwSt. 22%	680,36 €	IVA 22%
Gesamtsumme	3.772,89 €	Totale
2025	3.772,89 €	2025
2026	0,00 €	2026
2027	0,00 €	2027

8. den genannten Betrag nach Überprüfung der ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages gegen Vorlage der Rechnung ohne Fassung eines eigenen Beschlusses zu liquidieren und auszubezahlen;

8. di liquidare e pagare il citato importo, previo controllo della regolare esecuzione dell'incarico, dietro presentazione della fattura, senza adozione di apposita deliberazione;

9. im Sinne des Art. 183, Absatz 2 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" eine Abschrift gegenständlicher Maßnahme gleichzeitig mit dem Aushang an der Amtstafel den Fraktionssprechern im Gemeinderat zu übermitteln;

9. di trasmettere, a norma dell'art. 183, comma 2 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, copia del presente provvedimento, contestualmente all'affissione all'albo, ai capigruppo consiliari;

10. das Original dieses Dokuments in den digitalen Archiven der Gemeinde Inn-

10. di conservare l'originale del presente documento negli archivi informatici del

chen im Sinne des Art. 22 des GvD vom 07.03.2005, Nr. 82 i.g.F. aufzubewahren.

Comune di San Candido ai sensi dell'art 22 del D.Lgs. del 07/03/2005, n. 82 i.v..

Rechtsmittel: Gegen diesen Beschluss kann während seiner Veröffentlichung beim Gemeindevorstand Einwand erhoben und innerhalb von 60 Tagen beim Regionalen Verwaltungsgericht Trentino-Südtirol – Autonome Sektion für die Provinz Bozen Rekurs eingebracht werden.

Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD Nr. 104/2010 auf 30 Tage reduziert.

Mezzi d'impugnazione: Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione presso la Giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa Trentino–Alto Adige – Sezione Autonoma per la Provincia di Bolzano entro 60 giorni.

Se la deliberazione riguarda l'affidamento di appalti pubblici, il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni, ai sensi dell'art. 120, c. 5 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt:

Der Bürgermeister/Il Sindaco

Rainer Klaus

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale

Letto, confermato e sottoscritto:

Der Sekretär/Il Segretario

Happacher Dr. Michael

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale
